

Syburg setzt Sieverts Arbeit fort

Syburg. Die SPD Syburg/Buchholz hat einen neuen Vorstand gewählt.

Nach dem unerwarteten Tod des bisherigen Vorsitzenden Klaus Sievert im April hat nun Sascha Hillgeris den Vorsitz übernommen. Hillgeris, der 1995 zusammen mit Klaus Sievert das mittlerweile über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Open-Air-Festival „Rock in den Ruinen“ aus der Taufe hob, „möchte die politische Arbeit vor Ort im Sinne

Klaus Sieverts fortführen.“ Insbesondere die von Klaus Sievert ins Leben gerufene Reihe „Freiheit - Gleichheit - Brüderlichkeit“, die alte Ideale in Bezug zu modernen Themen setzt, gehört dazu.

Neuer Vorstand

Neben Sascha Hillgeris gehören dem Vorstand Thomas Franke und Fritz Weitkamp als stellvertretende Vorsit-

zende an sowie Alfred Clemens (Kassierer, stellv. Schriftführer), Christina Hillgeris-Dynio (stellv. Kassiererin), Liesel Clemens (Schriftführerin), Ida Breker, Bernd Kutzner, Christa Löhr, Horst Lümkermann, Gisela Oelker, Uli Schimmel, Doris Schwarz, Katja Sievert, Esad Trako als Beisitzer, Elke Kretz (Bildungsobfrau), Willi Gruchatka, Wilfried Kuhlmann (Revisoren), Hans-Peter Schwarz, Dr. Hermann Laubeck (Seniorenbeauftragte).



Die SPD in Syburg: v.l. (stehend) Fritz Weitkamp, Horst Lümkermann, Hans-Peter Schwarz, Ida Breker, Christina Hillgeris-Dynio, Esad Trako, Liesel Clemens, Alfred Clemens und Sascha Hillgeris, v.l. (sitzend) Christa Löhr und Doris Schwarz. (FR)